



Grundlehrgang Museumsarbeit – Teil II

Modul 3

Vermittlung im Museum – 2: Methoden der personellen Vermittlung

Mo, 21. Dezember

Meran, Frauenmuseum

Referentinnen:

Hannelore Schettler (Meran) ist diplomierte medizinisch-technische Assistentin, danach folgten mehrjährige Aufenthalte im Ausland für unterschiedliche Entwicklungsprojekte, seit 2000 als Kulturvermittlerin und Ausstellungskuratorin tätig (Schloss Runkelstein, Kunst Meran, Frauenmuseum)

Brita Köhler (Bozen), studierte in Berlin Kunst, Kunstwissenschaft und Pädagogik. Sie ist seit 2001 als Kunstvermittlerin im Museion tätig, seit 2013 dort für den Besucher/-innenservice verantwortlich

Leitung:

Esther Erlacher

Ablauf und Inhalt

Im Mittelpunkt des zweiten Moduls zum Thema Vermitteln im Museum steht die personelle Vermittlung. Hannelore Schettler und Brita Köhler werden nach einer Einführung verschiedene Methoden aufzeigen und sehr praxisorientiert auf die Möglichkeiten und den Nutzen dieser Form von Vermittlungsarbeit für kleinere Museen eingehen.

09.00 - 9.30	Begrüßung, Vorstellung und Einführung in den Tagesablauf
9.30 – 12.30	Praxiserfahrung & Reflexion: Methoden der Vermittlung / Durchlaufen verschiedener beispielhafter Praxis-Methoden der personellen Vermittlung <i>Brita Köhler im Dialog mit Hannelore Schettler</i>
12.30 – 14.00	Gemeinsames Mittagessen
14.00 – 17.30	Beispiel einer kleineren Struktur: Das Frauenmuseum <i>Hannelore Schettler im Dialog mit Brita Köhler</i> <ul style="list-style-type: none"> • Grundsätzliches zu den Begriffen Museum und Kulturvermittlung aus unserer Erfahrungssicht • Personelle Vermittlung – Wozu noch im digitalen Zeitalter? • Gender, Race & Class – Was heißt das eigentlich? Was hat mein Museum damit zu tun? • Vermittlungsformate mit Erfolg angewandt! • Wie wird der Radius meines kleinen Museums größer?
	Workshop „Ein Vermittlungsprogramm für mein Museum“ mit Präsentation
zirka 17.30	Abschluss-Diskussion
	Die Pausen werden sowohl am Vormittag wie am Nachmittag nach Bedarf gemacht